Ihr Ansprechpartner:

**Philipp Schulte-Derne**

Marketing und Kommunikation

Telefone +49 7022 702-129

Philipp.schulte-derne@holzher.com

Wörter gesamt: 1317

Zeichen (mit Leerzeichen): 10351

**Mai 2023**

#### Datum

PRESSEMITTEILUNG

**Die Weinig Gruppe auf der LIGNA 2023:**

**Innovationen für Ressourcen-Effizienz und Wertschöpfung**

Der führende Technologieanbieter für die Massivholz- und Holzwerkstoffbearbeitung präsentiert sich in Hannover mit den Marken Weinig und Holz-Her auf einer Ausstellungsfläche von 5.000 m2. Unter dem Motto WEINIG BIETET MEHR erleben Besucher bei der Weinig Gruppe in Halle 27 viele der fast 50 Maschinen und Systeme in Live-Vorführungen.

**Das Holz-Her Maschinenprogram: Großes Leistungsspektrum mit individuellen Lösungen für Handwerk und die gehobene Serienfertigung.**

**Mit klarer Kante in die Zukunft**

Zur Ligna präsentierte Holz-Her im Einstiegsbereich die neue Auriga 1308XL multi und die Streamer 1057XL power. Beide Maschinen sind achsgesteuert und erleichtern dem Bediener die Rüstarbeit erheblich.

Die Auriga 1308XL multi ist eine vielseitige Maschine, die in der Lage ist, eine Vielzahl von Materialien zu verarbeiten, darunter auch empfindliche Oberflächen. Mit 11 NC-Servoachsen und der Flexibilität des Kleberauftragssystems Glu Jet, können die Anforderungen an die Verarbeitung unterschiedlicher Materialien schnell und einfach erfüllt werden. Darüber hinaus ermöglicht die Achssteuerung eine präzise Positionierung und eine hohe Wiederholgenauigkeit. Über die Steuerung lassen sich die vordefinierten Bearbeitungsprofile auswählen und garantieren eine kompromisslose Verarbeitung von 1 mm bzw. 2 mm Kanten. Die Multi-Aggregate sind ebenfalls mit dem bewährten IntelliSet System ausgestattet. Diese erlaubt dem Bediener über eine interaktive grafische Anzeige das Werkzeug im 1/100 mm Bereich einzustellen, beispielsweise um die Dicke einer Schutzfolie zu kompensieren.

Die Streamer 1057XL power hingegen ist die ideale Maschine für kleinere und mittlere Betriebe. Mit ihrer achsgesteuerten Technologie kann sie in kürzester Zeit umrüsten, wodurch der Produktionsprozess beschleunigt und optimiert wird. Darüber hinaus sorgt die einfache Bedienung dafür, dass auch ungeübte Bediener schnell mit der Maschine vertraut sind.

Ein weiteres Highlight im Bereich der Kantenanleimmaschinen ist der softwaregesteuerte und optimierte, automatische Spülprozess mit dem patentierten Glu Jet Kleberauftragssystem. Der automatische Spülprozess macht den Kleberwechsel zum Kinderspiel. Die Software automatisiert das Ausspülen des Klebers und stellt sicher, dass der Prozess schnell und sauber abläuft. Der Bediener kann per Knopfdruck zwischen verschiedenen Klebertypen wie PUR oder EVA wechseln und die Maschine stellt automatisch die richtigen Parameter für Temperatur und Klebermenge ein. Zu dem erfolgt über die Software eine automatische Berechnung der verbrauchten Kanten. Die Maschinensteuerung zeigt dem Kunden live die Restmenge der Kantenrolle an und erleichtert damit das Handling von unzähligen Kanten sowie Restbändern. Dies reduziert das Risiko von Produktionsausfällen zum Beispiel aufgrund von fehlendem Material.

Darüber hinaus verfügt die Software über eine Klebertypenbibliothek, die dem Bediener auf Knopfdruck erlaubt, zwischen verschiedenen Klebertypen hin und her zu wechseln. Alle notwendigen Einstellparameter wie die richtige Temperatur oder Klebermenge werden automatisch eingestellt, so dass der Bediener schnell und einfach die Kleberart wechseln kann, ohne aufwendige manuelle Einstellungen vornehmen zu müssen. Diese neue Softwareversion ermöglicht es Kunden, ihre Produktionsprozesse zu optimieren und ihre Effizienz zu steigern.

"Die Auriga 1308XL multi und die Streamer 1057XL power sind echte Highlights in unserem Sortiment und bieten unseren Kunden neue Möglichkeit, flexibel und effizient zu arbeiten. Wir sind begeistert, unseren Kunden diese innovativen Maschinen anbieten zu können", sagt Angelo Amico, Produktmanager Kantenanleimmaschinen von Holz-Her.

Auch in kleineren Werkstätten wird die Automatisierung immer wichtiger, um wettbewerbsfähig zu bleiben und rentabel zu arbeiten. Genau hierfür präsentierte Holz-Her die neue Rückführanlage Return-Master 5940 und die intelligente Abstapeleinheit 5990, die im Zusammenspiel mit einer Lumina 1596 Kantenanleimmaschine vorgestellt wurden. Die vollständig in die Steuerung der Kantenanleimmaschine integrierte Rückführeinheit ermöglicht einen intelligenten Einmannbetrieb für erhöhte Produktivität und maximale Flexibilität. Die Rückführanlage erkennt automatisch die Werkstücklängen bzw. Werkstückbreiten und dreht die Teile automatisch bei Bedarf. Dadurch wird die Produktionszeit verkürzt und die Ausbeute der Anlage erheblich gesteigert. Es gibt verschiedene Bearbeitungsmodi von der reinen Teilerückführung bis hin zum verschachtelten Abstapeln auf Paletten. Zur Unterstützung des Maschinenbedieners wird jeder Modus in Echtzeit über eine zentrale Grafik dargestellt. Zusätzlich steuert die dynamische Maschineneinlaufsperre der Kantenanleimmaschine die optimale Teilefolge.

**Für jede Art der CNC-Bearbeitung die richtige Lösung**

Die Nesting-Bearbeitungszentren der Dynestic-Baureihe von Holz-Her umfassen drei Baureihen mit unterschiedlichen Größen und verschiedenen Automatisierungsgraden. Diese Maschinen bieten den Vorteil der präzisen Formatierung und CNC-Bearbeitung in einer Aufspannung. Und das bei äußerst geringem Handlingsaufwand für den Maschinenbediener. Neben der eindeutigen Werkstückidentifikation mit z.B. Kommissionier-, Bearbeitungs- und Kanteninformationen eignet sich die Nesting-Technologie hervorragend für den Einsatz modernster Verbindungstechniken wie das Clamex P-System oder Cabineo-Verbinder. Traditionelle Dübelverbindungen können auch durch Nachbearbeitung mit Horizontalbohrung und Eintreiben der Dübel auf Holz-Her-Maschinen hergestellt werden.

Mit der neuen Power-Pin 7605 hat Holz-Her eine kompakte Bohr- und Dübeleintreibmaschine vorgestellt, die genau das möglich macht. Zukünftig können Bediener Holzdübel vollautomatisch eintreiben und damit das Nesting ideal ergänzen. Das manuelle Eindrehen der Dübel nach der CNC-Bearbeitung entfällt komplett, was nicht nur Zeit spart, sondern auch die Prozesssicherheit erhöht. Dabei können Anwender zwischen einer „classic“ oder „dynamic“ Ausführung wählen. Beide Maschinen zeichnen sich durch innovative Technologie, intuitive Bedienung und eine kompakte Bauweise aus. Während bei der Power-Pin classic die Druckbalken manuell auf die Materialstärke eingestellt werden müssen, geschieht dies in der dynamic-Variante vollautomatisch und programmgesteuert. Zusätzlich wird bei der „dynamic“ Ausführung die Einbohrtiefe und die Z-Höhe der Bohrungen mit Hilfe von Servomotoren angefahren. Optionen wie die praktische VISE LED-Positionsanzeige und weitere horizontale Bohrer stehen für dynamic-Variante ebenfalls zur Verfügung.

Mit der Power-Pin 7605 können Anwender sowohl vorbeschichtete Dübel als auch Standard-Holzdübel mit D1-Leim (Viskosität 150 - 350 mPa.s.) eintreiben. Mit dem optionalen zweiten Stufenförderer ist zusätzlich der Wechsel von 6-mm- auf 8-mm-Dübel minutenschnell erledigt. Die verarbeitbaren Dübellängen sind 30 mm, 35 mm und 40 mm. Der großflächige Auflagetisch ermöglicht eine Mehrfeldbeladung, so dass mehrere Werkstücke effizient nebeneinander bearbeitet werden können, und das intuitive Spannkonzept sorgt für eine sichere und schnelle Be- und Entladung. Wir bieten mehrere Automatisierungsstufen zur Auswahl.

Kompakt in jederlei Hinsicht. Alle Aggregate und Vorratsbehälter sind voll in der Maschine integriert. Mit nur 4 m³ Aufstellmaß und einer extrem niedrigen Bauhöhe von 1755 mm\* passt die Power-Pin in jede Werkstatt. Zusätzlich bietet der Maschinendeckel einen praktischen Ablageort für zu fertigende Werkstücke – auf einer rückenschonenden Höhe von 1215 mm. Abhängig vom Materialfluss kann die Power-Pin frei im Raum stehen oder an die Wand gestellt werden.

**Mit der Evolution Produktionszelle in die Zukunft**

Der steigende Automatisierungsdruck aus der Möbelindustrie kommt nicht nur aus Betrieben mit Industrieniveau, auch kleine Handwerksbetriebe folgen den Zeichen der Zukunft. Sei es, um dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken oder aber durch Digitalisierung und Individualisierung den eigenen Betrieb zukunftssicher zu machen. Genau für diese Besuchergruppe stellte Holz-Her auf der Ligna mit der Evolution Produktionszelle eine kompakte Einzelmaschinenlösung für die präzise und schnelle Möbelteile-Fertigung vor. Die Produktionszelle besteht aus einer vertikalen Evolution CNC und einem Kuka Roboter, welche in Kombination eine nahezu mannlose Fertigung von Möbelteilen auf kleinstem Raum ermöglicht. Für die Werkstückmanipulation in der Produktionszelle, ist der Kuka Roboter mit einer raffinierten Greifertechnologie ausgestattet, um Bauteile von der Schubladenfront bis hin zur Schrankseite händeln zu können. Die Software steuert hierzu vollautomatisch die einzelnen Saugsegmente, jeder Sauger kann einzeln angesteuert werden. Werkstücke von 200 x 70 mm bis Großteile von 3000 x 1200 mm können so manipuliert werden. Eine integrierte Kamera am Roboterarm liest automatisch den DataMatrix-Code und lädt das Bearbeitungsprogramm für die CNC-Maschine eigenständig. Auch erkennt es auf dem Etikett aufgebrachten Referenzpunkte so dass der Kuka Roboter ggf. die Position des Bauteils korrigieren kann.

Für die Anbindung des eingesetzten Kuka Roboters nutzt Holz-Her die EtherCAT Kommunikationstechnologie, welche eine voll integrierte Lösung und optimale Einbindung in die Anlage garantiert. Ferner ermöglicht es eine schnellere und sichere Kommunikation zwischen Maschine und Roboter. Weitere Anbindungsmodule für die Kommunikation mit Nesting oder Konsolen CNC´s sind bereits umgesetzt. Die Scene Reverse Funktion erlaubt es fertig bearbeitete Bauteile wieder zum Einlegepunkt bzw. Startpunkt zurückzutransportieren. Dadurch muss die Maschine nicht vollständig im Sicherheitsbereich integriert sein. Ein aufwändiges Returnsystem wird somit nicht benötigt, was Platz spart und es dem Bediener weiterhin ermöglicht eine händische Bearbeitung auf der rechten Maschinenseite durchzuführen. Für den Einsatz an mehreren Maschinen, kann der Kuka Roboter um eine lineare siebte Achse erweitert werden. Lange Distanzen zwischen den Maschinen werden damit überbrückt und es können mehrere Aufträge zeitgleich vollautomatisch abgearbeitet werden.

HOLZ-HER Pressemeldung und Fotos:

s. [https://www.weinig.com/de](https://www.weinig.com/de/weinig-gruppe/presse-portal/pressefotos.html) (deutsch)  bzw. [https://www.weinig.com/en](https://www.weinig.com/en/weinig-group/press-portal/press-photos.html) (englisch)